

1. Wir lesen und schreiben richtig.

1. Unser Dorf liegt in einer wunderschönen Gegend. Wir haben in der Nähe einen Fluss, einen Wald, einen kleinen Waldsee. Ringsherum liegen Felder und Wiesen. Auf den Wiesen wächst hohes Gras, und unser Vieh kommt gern hierher: Kühe, Ziegen, Schafe. Am Ufer des Flusses kann man unser Geflügel sehen: Gänse, Enten. In den Höfen gibt es viele Hühner. Wir sorgen gern für die Haustiere, pflegen und füttern sie.

2. Viele Schüler der 9. und 10. Klassen helfen ihren Vätern und Großvätern, Müttern und Großmüttern bei den Feldarbeiten. Sie pflanzen und säen, jäten das Gemüse. Besonders gern arbeiten die Jungen dort, wo es Technik gibt: Traktoren, Sämaschinen, Mähdrescher. Die Mädchen arbeiten lieber im Garten. Sie pflanzen Obst, legen es in Körbe.

2. Wir kennen viele neue Wörter. Stimmt das? Dann antwortet kurz!

1. Wie kann ein Dorf sein?

2. Wie ist die Natur auf dem Lande?

3. Was kann man in einem Dorf sehen?

4. Welches Vieh gibt es auf dem Lande?

5. Welches Geflügel kann man dort sehen?

6. Wie können die Kinder den Eltern bei landwirtschaftlichen Arbeiten helfen?

3. Setzt das Verb  werden  in richtigen Form ein!

1. Mein Freund  im Sommer auf einem Bauernhof arbeiten.

2. Er und seine Schwester  den Eltern bei landwirtschaftlichen Arbeiten helfen.

3. Vielleicht  ich sie besuchen.

4.  ihr im Wald Pilze und Beeren sammeln?

О. В. Кошель, МБОУ Вершиновская ООШ, п.Вершинный, Семикаракорский район,  
Ростовская область